

Unverdorbene Kulisse

Filmdreh in der Kellergasse | In der Ameiser Loahmgstett'n wird das Liebesdrama „Lina“ rund um den Architekten Alfred Loos gedreht.

Von Ingrid Fröschl-Wendt

AMEIS | 2013 begab sich eine Filmcrew auf die Suche nach einem Drehort für einige Schlüsselszenen in ihrem Kinofilm „Lina“. Möglichst „einfach und bescheiden, aber eben unverdorben schön sollte es sein.“ Über die Homepage www.ameis.at wurde man schließlich fündig: Die 1989 zur schönsten Kellergasse in Niederösterreich gewählte Loahmgstett'n passte exakt in die um die vorletzte Jahrhundertwende spielende Filmhandlung.

Im Film geht es in einer herzerreißenden Liebesgeschichte um die 19-jährige Lina, die als begehrtestes Mäd'l Wiens gilt. Sie nimmt spontan einen Heiratsantrag des bekannten Architekten Adolf Loos an. Nach kurzem Glück entwickelt sich die Ehe allerdings zu einer bedrückenden Erfahrung.

Da begegnet Lina dem lebenslustigen Heinz Lang und die beiden verlieben sich. Als Lina sich für keinen der zwei Männer ent-



Bild von einem „Vordreh“ in der Ameiser Kellergasse mit den Hauptdarstellern Sarah Born und Johannes Schüchner sowie Kameramann Wolfram Wuinovic. *Foto: Johann Öfferl*

scheidet, ereignet sich eine Tragödie ...

Die Geschichte wird von der Produktionsfirma Walter Wehmeyer mit den von Film und Fernsehen bekannten Schauspielern Sarah Born, Johannes Schüchner, Michaela Ehrenstein, Benjamin Muth und Ger-

hard Rühmkorf besetzt. Rühmkorf ist übrigens als Staatzer Winnetou-Darsteller ein guter alter Bekannter.

Neben Drehorten in Wien, in der Steiermark und in der Ameiser Loahmgstett'n werden einige Szenen auch im Schloss Hagenberg gedreht.